

Suzuki Swift 1.3 Comfort+

Fünftüriger Kleinwagen mit Schrägheck und 68 kW Leistung

ADAC Testergebnis

Note 2,8

Der neue Swift ist funktionell und bietet viel Platz auf den Vordersitzen. Im punkto Sicherheit ist er deutlich aufgewertet, hat vier Sterne beim Euro NCAP Crashtest. Leider gibt es kein ESP. Es ist zur Zeit nur ein Motor erhältlich, der reicht für gemütliches Fahren, verbraucht jedoch zu viel Benzin. Ein kleines Auto, gut ausgestattet in der Comfortplus Version für 14 490 € Konkurrenten: Chevrolet Kalos, Citroen C3, Fiat Punto, Hyundai Getz, Lancia Ypsilon, Mitsubishi Colt, Nissan Micra, Opel Corsa, Peugeot 206, Renault Clio, Seat Ibiza, Skoda Fabia, Toyota Yaris, VW Polo.



- + gute Verarbeitung
- + vorn bequemer Zustieg
- + vorn viel Platz
- + wenig Sonnenaufheizung
- + gutes Handling
- + viel Fahrkomfort
- + gute Ausstattung
- schlechte Getriebeabstufung
- durchzugsschwacher Motor
- hoher Verbrauch
- kein ESP
- wenig Werkstätten

Karosserie/Kofferraum

Note 2,6

Verarbeitung/Handhabung

Note: 2,8

- + Die Verarbeitung und das Finish der Karosserie machen einen recht guten Eindruck. Auch das Interieur wirkt insgesamt solide und sieht attraktiv aus.
- Die Karosseriefanken haben keinen Schutz vor Beschädigungen durch dagegen schlagende Autotüren. Die Stoßfänger sind in der Wagenfarbe lackiert und kratzempfindlich, die Nebelscheinwerfer bruchgefährdet. Dadurch sind teure Reparaturen vorprogrammiert. Um an das Reserverad zu kommen, muss der Kofferraum ausgeräumt werden. Als Reserverad ist nur ein schmales Notrad vorhanden, mit dem man mit höchstens 80 km/h bis zur nächsten Werkstatt fahren darf. Die elektrischen Sicherungen sind schlecht zugänglich und unbeleuchtet.

Übersichtlichkeit

Note: 1,9

- Eine akustische Einparkhilfe oder Xenonscheinwerfer sind nicht erhältlich.
- + Die Karosserie ist übersichtlich, die hinteren Kopfstützen lassen sich nach unten schieben und behindern die Sicht nur wenig. Die Außenspiegel sind besonders groß und beheizt.
- Die Sicht zur rechten Seite und nach schräg hinten ist nicht gut, weil breite Dachholme stören.

Ein-/Ausstieg

Note: 1,9

- + Besonders vorne ist das Ein- und Aussteigen sehr bequem, die Türen sind groß und öffnen weit. Das Ver-/Entriegeln der Fahrertür erfolgt ohne Schlüssel, in der Ausstattung Comfort+.
- An Steigungen klappen geöffnete Türen leicht wieder zu, weil die Türarretierung zu schwach ist.

Kofferraum-Volumen*

Note: 4,1

- Das Kofferraumvolumen unter der Hutablage fasst nur 215 Liter. Mit dem Vorklappen der Rücksitze vergrößert sich das Volumen bis zu 535 Liter (gemessen bis zur Fensterunterkante).

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 2,9

- + Die Kofferraumklappe lässt sich leicht anheben. Die Ladeöffnung ist groß und die Tiefe ist gering.
- An den seitlichen Ecken der geöffneten Kofferraumklappe kann man sich leicht den Kopf stoßen. Die Kofferraumabdeckung muss

von Hand aufgehalten werden. Die Bordwand, über die das Gepäck beim Einladen gehievt werden muss, ist deutlich vorhanden (ca. 70 cm). Ein durchschnittlicher Kinderwagen ist im Kofferraum ohne Umklappen der Rückbank nicht unterzubringen. Beim Schließen der Kofferraumklappe mit den Innengriffen kann man sich die Hand verletzen, weil er nicht ergonomisch ist.



Mit 215 l Volumen ist der Kofferraum, auch für diese Fahrzeugklasse, einfach zu klein.

Kofferraum-Variabilität

Note: 3,0

- + Die Rücksitzbank ist asymmetrisch geteilt, Lehne und Sitzteil sind umklappbar.
- Kleine Utensilien können im Kofferraum so gut wie nicht befestigt werden, weil Ablagen fehlen. Der Klappmechanismus der Rücksitzbank könnte sich zweckmäßiger bedienen lassen. Bei unvorsichtigem Zurückklappen der Rücksitzlehnen können die Gurtbänder eingeklemmt und beschädigt werden.

Innenraum

Note 2,8

Bedienung

Note: 2,6

- + Der neue Swift lässt sich leicht und praxisgerecht bedienen.

Schlüssellos (keyless-go-System) wird der Motor gestartet. Die Instrumentierung ist übersichtlich, im Info-Display werden Verbrauch, Außentemperatur und Uhrzeit angezeigt. In dieser Klasse nicht selbstverständlich: Serienmäßig, leicht zu bedienende Audioanlage mit Navigationssystem. Die zum Fahren wichtigen Schalter befinden sich in den Lenksäulenhebeln. Der Schalthebel und das in der Neigung einstellbare Lenkrad liegen gut zur Hand. Die Außenspiegel und vorderen Fensterheber (fahrerseitig mit Antipp-Automatik) funktionieren elektrisch, jedoch nur mit der Zündung.

- Vorn muss man sich zum Schließen voll geöffneter Türen weit hinauslehnen, weil die Griffe dann zu weit weg sind. Insgesamt sind zu wenig Ablagen im Innenraum vorhanden. Die Bedientasten im Lenkrad sind ohne Beleuchtung. Der Umluftschalter ist klein und unübersichtlich. Eine zeitabhängige Abschaltung ist nicht vorhanden. Die Kontrolle der Nebelrückleuchten ist im Schalter untergebracht und schlecht zu erkennen.



Der Fahrerplatz des neuen Swift ist attraktiv gestylt, gut verarbeitet und die Bedienung bis auf wenige Ausnahmen funktionell.

Raumangebot vorne* **Note: 2,5**

- + Auf den vorderen Sitzplätzen hat man durch die große Innenraumbreite und Kopffreiheit ein großzügiges Raumgefühl. Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis zu einer Größe von ca. 1,85 m Größe zurückschieben.

Raumangebot hinten* **Note: 3,5**

Auch auf den hinteren Sitzplätzen ist die Kopf- und Ellenbogenfreiheit groß. Sind die Vordersitze für 1,85 m Große Personen zurückgestellt, reicht die Kniefreiheit noch für 1,70 m große Insassen.

Komfort **Note 2,5**

Federungskomfort **Note: 2,7**

- + Die Feder-/Dämpferabstimmung ist insgesamt ausgewogen. Das Fahrwerk federt kurze und mittlere Fahrbahnebenenheiten gut ab.
- Bei langen Bodenwellen schwingt die Karosserie nach, kurze Fahrbahnstöße werden zu den Insassen durchgereicht.

Sitzkomfort **Note: 2,3**

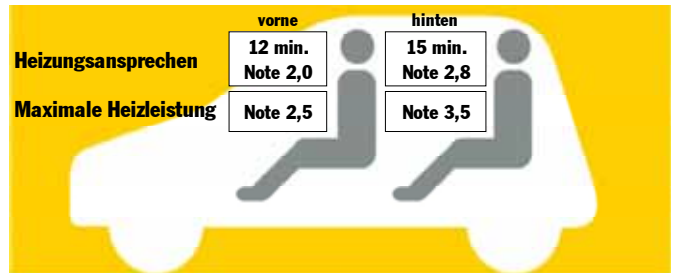
- + Der Fahrersitz lässt sich durch die Höheneinstellung unterschiedlichen Personengrößen anpassen. Der Fahrer kann sich mit dem linken Bein fest abstützen. Bei Kurvenfahrten bieten die Vordersitze festen Seitenhalt. Für die Insassen sind Haltegriffe im Dachbereich vorhanden.
- Die Vordersitzlehnen unterstützen den Lordosenbereich nur wenig. Die Rück Sitzfläche ist zu tief bzw. zu wenig nach hinten geneigt. Dadurch werden Personen über 1,65 m die Oberschenkel zu wenig unterstützt.

Innengeräusch **Note: 2,6**

- + Der gemessene Geräuschpegel im Innenraum ist niedrig und wird unaufdringlich empfunden.
- Bei höherem Tempo dominieren die Windgeräusche.

Klimatisierung **Note: 2,4** (Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Das weit vorgezogene Dach und die recht steilen Seitenscheiben sind angenehm, weil dadurch die Sonneneinstrahlung gering ist. Die Klimaanlage lässt sich fein einstellen. Der vordere Bereich wird von der Heizung schnell erwärmt.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb **Note 3,2**

Fahrleistungen* **Note: 3,7**

Der 1,3-Liter-Motor ist durchzugsschwach, reicht aus für gemütliches Fahren. Für zügiges Beschleunigen muss der Motor in den einzelnen Gängen ausgedreht werden.

Laufruhe **Note: 2,0**

- + Der Motor läuft in jedem Drehzahlbereich vibrationsarm.

Schaltung **Note: 2,3**

- + Die Vorwärtsgänge sind präzise geführt und lassen sich leicht schalten.
- Der Rückwärtsgang lässt sich nicht besonders leicht einlegen; kracht, wenn er zu schnell geschaltet wird.

Getriebeabstufung **Note: 4,5**

- Das Fünfgang-Getriebe harmonisiert wenig mit der Motorcharakteristik. Das hat zur Folge, dass zum Beschleunigen oft zurückgeschaltet werden muss. Der fünfte Gang ist zu lang übersetzt. Bei Autobahnfahrten muss bereits an leichten Steigungen zurückgeschaltet werden.

Fahreigenschaften **Note 2,6**

Fahrstabilität **Note: 2,8**

- + Der neue Swift hat einen stabilen Geradeauslauf, hält selbst bei Längsrinnen und Fahrbahnverwerfungen gut seine Spur.
- Es gibt aber weder ESP, noch Traktionskontrolle, wie bei Konkurrenzmodellen in dieser Klasse zumindest gegen Aufpreis üblich.

Kurvenverhalten **Note: 2,6**

In Kurven untersteuert der Wagen und verhält sich weitgehend untüchtlich. In kritischen Fahrsituationen fehlt auch hier die elektronische Stabilitätshilfe, die Schleudern bereits im Ansatz entgegen wirken könnte.

Handlichkeit **Note: 2,0**

- + Der kleine Wagen ist mit seiner leichtgängigen Lenkung handlich.

Lenkung **Note: 2,8**

Die Lenkung ist recht präzise und vermittelt dem Fahrer passablen Kontakt zur Fahrbahn.

Sicherheit **Note 2,6**

Bremsen **Note: 2,8**

Die Bremswirkung ist durchschnittlich. Bei zehn Vollbremsungen aus 100 km/h steht der Wagen nach durchschnittlich 40,5 m (halbe Zuladung, Serienreifen).

- + Das ABS und die ausgewogene Bremskraftverteilung sorgen für gute Spurhaltung.

Gestaltung **Note: 2,7**

- + Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der neue Swift gut ab und erhält drei von vier möglichen Sternen. An den sehr stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen öffnen.
- Mit der Verriegelungstaste verriegelte Türen lassen sich von innen erst nach mehrmaliger Betätigung des Öffners entriegeln. Die Fahrerlehne kann beim Einstellen der Neigung versehentlich nach hinten wegklappen. Der Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet sich auf der gefährlichen linken, dem Verkehr zugewandten Seite. Das Warndreieck und das Verbandmaterial haben keine festen Halter.

Rückhaltesysteme **Note: 2,3**

- + Beim EuroNCAP-Front- und Seitencrash erreicht der Wagen vier von fünf möglichen Sternen. Dabei zeigt er besonders beim Seitencrash seine Stärken und erreicht die höchstmögliche Punktzahl.

Neben den obligatorischen Frontairbags sind vorne Seitenairbags und nach hinten durchgehende Kopfairbags Serie. Vorn haben die Gurte Straffer und Kraftbegrenzer; die Kopfstützen sind für ca. 1,85 m große Personen ausreichend, hinten reichen die Kopfstützen bis an das Dach. Der horizontale Abstand zwischen Kopf und Kopfstütze ist optimal gering.

- Der Bereich rund um das Lenkrad ist offensichtlich nicht ausreichend entschärft – entsprechend hoch ist das Verletzungsrisiko des Fahrers im Kniebereich. Die Gurte der Rücksitze liegen am Hals ungünstig an.

Kinder

Note: 2,7

In der Kindersicherheit erreicht der Swift 3 von 5 Sternen. Die Tests wurden mit den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für ein ein- und ein dreijähriges Kind durchgeführt: Jeweils: „Britax Römer Duo Plus Isofix“ mit drittem Verankerungspunkt (top tether). Das Schutzpotenzial für Kinder ist noch akzeptabel, aber die Belastungswerte beim Frontalcrash liegen beim jüngeren Kind am Kopf und beim älteren an der Brust etwas hoch.

- + Auf den äußeren Rücksitzen lassen sich Kindersitz-Systeme unkompliziert und stabil unterbringen - auch mittels Isofix-System. Die Gurtlängen reichen auch für Kinderrückhaltesysteme mit besonders hohem Gurtbedarf aus.
- Auf dem Beifahrersitz sind keine rückwärts gerichteten Kindersitze erlaubt, weil sich der Frontairbag nicht abschalten lässt.

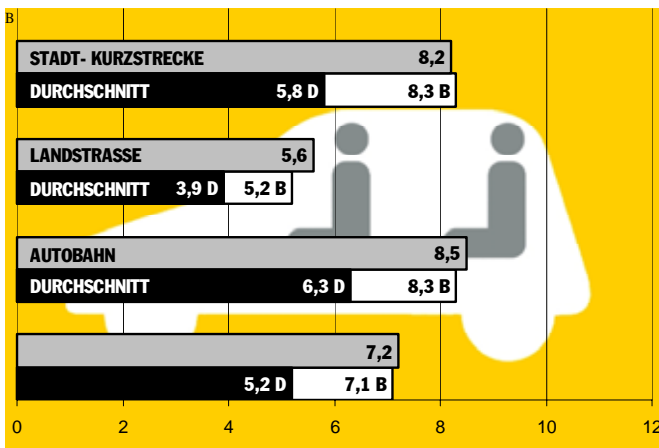
Verbrauch/Umwelt

Note 3,4

Verbrauch*

Note: 4,2

- Der Verbrauch ist zu hoch. Der neue Swift konsumiert: Innerorts 8,2 l, außerorts 5,6 l und auf der Autobahn 8,5 l Super. Das ergibt einen Durchschnittsverbrauch von 7,2 Liter auf 100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 2,5

Die Schadstoffanteile im Abgas liegen knapp unter dem Durchschnitt.

Wirtschaftlichkeit*

Note 3,2

Betriebskosten*

Note: 4,2

- Die Betriebskosten sind hauptsächlich auf den Verbrauch zurückzuführen, sie sind hoch.

Werkstatt und Reifenkosten*

Note: 3,8

- + Suzuki gewährt eine dreijährige Herstellergarantie bis maximal 100.000 km.
- Alle 15.000 km oder alle 12 Monate muss der Swift zur Inspektion. Dies sind verhältnismäßig kurze Inspektionsabstände. Zudem ist mit erhöhten Kosten für Verschleißreparaturen zu rechnen.

Wertstabilität*

Note: 2,8

Der Wertverlust ist durchschnittlich (Prognose).

Kosten für Neuanschaffung*

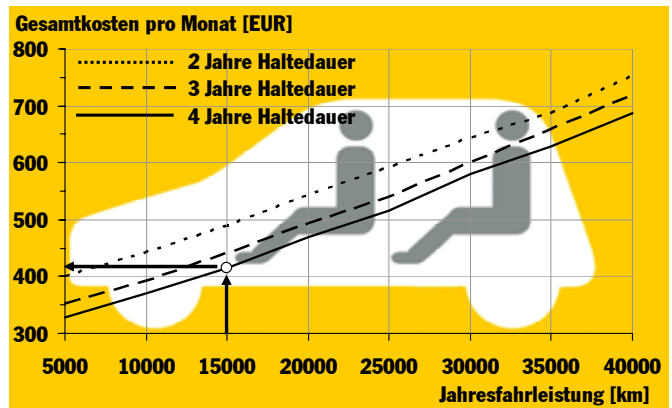
Note: 2,6

Die Kosten für die Neuanschaffung sind durchschnittlich.

Fixkosten*

Note: 3,6

- Die Kosten für die Teilkaskoversicherung sind durchschnittlich. Die Haftpflicht- und die Vollkaskoversicherung sind teuer.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 414 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.3	1.5	1.3 DDiS
Aufbau/Türen	SR/5	SR/5	SR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1328	4/1490	4/1248
Leistung [kW(PS)]	68(92)	75(102)	51(69)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	116/4200	133/4100	170/2000
0-100 km/h[s]	11,0	10,0	14,2
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	175	185	165
Verbrauch pro 100 km [l]	7,2S	0,0S	0,0D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	17/19/16	17/19/16	18/21/16
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	394	k.A.	k.A.
Grundpreis[Euro]	11490	n.b.	n.b.

Aufbau:

ST = Stufenheck
 SR = Schrägheck
 CP = Coupe
 CA = Cabriolet
 RO = Roadster

KB = Kombi
 KT = Kleintransporter
 TR = Transporter
 GR = Großraumlimousine
 BU = Bus

Versicherung:

KH = KFZ-Haftpfl.
 VK = Vollkasko
 TK = Teilkasko

Kraftstoff:

N = Normalbenzin
 S = Superbenzin
 SP = SuperPlus
 D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1328 ccm
Leistung	68 kW (92 PS)
bei	5800 U/min
Maximales Drehmoment	116 Nm
bei	4200 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	185/60R15H
Reifengröße (Testwagen)	185/60R15H
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Trommel
Wendekreis links/rechts	10,3 m/10,2 m
Höchstgeschwindigkeit	175 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h.....	11,0 s
Elastizität 60-100 km/h (4.Gang).....	18,0 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	7,8 s
Bremsweg aus 100 km/h.....	40,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	7,2 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB.....	8,2/5,6/8,5 l
CO ₂ -Ausstoß	162 g/km
Innengeräusch 50/100/130 km/h.....	57/67/71 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	3695 mm/1690 mm/1500 mm
Leergewicht/Zuladung.....	1070 kg/415 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	215 l/535 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	400 kg/1000 kg
Dachlast	50 kg
Tankinhalt	45 l
Reichweite	625 km
Allgemeine Garantie	3 Jahre / 100.000 km
Rostgarantie.....	12 Jahre
ADAC-Testwerte <i>kursiv</i>	

Kosten

Monatliche Betriebskosten	111 Euro
Monatliche Werkstattkosten	40 Euro
Monatliche Fixkosten	108 Euro
Monatlicher Wertverlust	155 Euro
Monatliche Gesamtkosten.....	414 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	17/19/16
Grundpreis	14490 Euro

Ausstattung

Technik

ABS.....	Serie
Antriebsschlupf-Regelung	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Bremsassistent	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	nicht erhältlich
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig	nicht erhältlich
Servolenkung	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten.....	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Audioanlage	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie/nicht erhältlich
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage	Serie
Kopfstützen hinten	Serie
Lenkrad, höhen-/längeinstellbar	Serie/nicht erhältlich
Navigationssystem.....	Serie
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Zentralverriegelung.....	Serie

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell/beheizbar	Serie
Lackierung Metallic	315 Euro
Nebelscheinwerfer	Serie
Schiebe-Hubdach	nicht erhältlich
^o im Testwagen vorhanden	

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)**2,8**

Karosserie/Kofferraum	2,6
Verarbeitung/Handhabung	2,8
Übersichtlichkeit	1,9
Ein-/Ausstieg	1,9
Kofferraum-Volumen*	4,1
Kofferraum-Zugänglichkeit.....	2,9
Kofferraum-Variabilität	3,0

Innenraum

Innenraum	2,8
Bedienung	2,6
Raumangebot-vorn*	2,5
Raumangebot-hinten*	3,5
Innenraum-Variabilität.....	4,0

Komfort

Komfort	2,5
Federung	2,7
Sitze.....	2,3
Innengeräusch	2,6
Klimatisierung	2,4

Motor/Antrieb

Motor/Antrieb	3,2
Fahrleistungen*	3,7
Laufruhe	2,0
Schaltung.....	2,3
Getriebeabstufung	4,5

Fahreigenschaften

Fahreigenschaften	2,6
Fahrstabilität	2,8
Kurvenverhalten	2,6
Handlichkeit	2,0
Lenkung.....	2,8

Sicherheit

Sicherheit	2,6
Bremsen	2,8
Gestaltung	2,7
Rückhaltesysteme	2,3
Kinder	2,7

Umwelt

Umwelt	3,4
Verbrauch*	4,2
Schadstoffe.....	2,5

Wirtschaftlichkeit*

Wirtschaftlichkeit*	3,2
Betriebskosten*	4,2
Werkstatt-/Reifenkosten*	3,8
Wertstabilität*	2,8
Kosten für Neuanschaffung*	2,6
Fixkosten*	3,6

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5